

# Informationen zur Klebecodierung

## Klebe-Fahrradcodierung - was ist das?

Am Fahrradrahmen wird mittels Spezialaufkleber ein bundesweit einheitlicher Code angebracht. Damit wird das Rad eindeutig identifizierbar.

## Fahrradcodierung - wieso, weshalb, warum?

Die Fahrradcodierung schützt vor Diebstahl und hilft gestohlene Fahrräder aufzufinden und zu identifizieren. Ein aufgefundenes Fahrrad kann dem rechtmäßigen Eigentümer zurückgegeben werden, weil dieser über den Code zu ermitteln ist. Aber bereits im Vorfeld wirkt der Code abschreckend auf Diebe. Die Codierung ist von weitem erkennbar und ein codiertes Fahrrad kann ohne Eigentumsnachweis kaum wieder verkauft werden. Der ADFC setzt sich für dieses bundesweit einheitliche Codiersystem ein, um die Diebstahlszahlen zu senken und die Aufklärungsquote zu erhöhen.

## Wie funktioniert die Klebe-Codierung?

Auf Fahrradrahmen, die aus technischen Gründen nicht mit einer Gravier-Codierung gekennzeichnet werden können, wird ein spezieller, kaum mehr entfernbare Aufkleber angebracht, auf den die Codiernummer aufgedruckt wurde. Kinderräder, Carbon-Rahmen oder auch Rahmen-Sonderformen wie bei Falt- und Liegerädern sowie Fahrradanhänger können mittels Kleber so codiert werden.



*Klebecodierung am Rahmen*

## Wo ist die Klebecodierung erhältlich?

Der Spezialaufkleber für die Codierung wird individuell hergestellt und neu gedruckt. Für die Bestellung eines Codieraufklebers müssen Personalausweis und Kaufbeleg für das Fahrrad mitgebracht und vorgezeigt werden.

Bei Fernbestellung müssen Kopien von Kaufbeleg und Personalausweis vorgelegt werden. Überdies ist ein Foto des Fahrrades erforderlich, auf dem Markennamen und Typ klar erkennlich sind.

Der fertig gedruckte Aufkleber wird samt Schutzkleber kostenfrei zugeschickt.

Der Aufkleber soll an der allgemein dafür genormten Stelle aufgeklebt werden, d.h. unterhalb der Sattelstütze auf der rechten Seite des Rahmens.